

Erschienene Neuigkeiten des deutschen Musikalienhandels

(Mitgetheilt von Bartholf Senff.)
Angekommen in Leipzig am 5.—8. Mai 1847.

Diabelli & Co. in Wien.

Hoven, J., Portrait. Velinpapier 1 fl. Chines. Papier 1 fl. 30 kr.
Reichard, A., Hofopernsänger. Portrait. Velinpapier 1 fl. Chines. Papier 1 fl. 30 kr.
Schumann, Robert u. Clara. Portraits Velinpapier 1 fl. 30 kr. Chines. Papier 2 fl.

C. A. Klemm in Leipzig.

Fricke, F., Academischer Marsch f. Pfte. 5 Nyl.
Köhler, G., Liebesklage-Galop f. Pfte. 5 Nyl.
Rossini, J., Ouverture zu Wilhelm Tell für 2 Pfte. zu 8 Händen arr. v. G. M. Schmidt. No. 6. 1 fl. 15 Nyl.
Schmidt, H., Op. 1. Fantaisie sur l'Hymne nationale russe p. Velle. avec Orchestre. 3 fl., — avec Pfte. 1 fl. 5 Nyl.
Spontini, G., Die Vestalin. Oper im vollständigen Clavier-Auszug ohne Worte. 1 fl.

Anzeigebblatt.

(Inserate von Mitgliedern des Börsenvereins werden die dreigespaltene Zeile mit 5 Pf. sächs., alle übrigen mit 10 Pf. sächs. berechnet.)

Gerichtliche Bekanntmachungen.

[3563.] Versteigerung einer Buch- und Steindruckerei, einer Leihbibliothek und verschiedener Verlagswerke zu Wiesbaden.

Herr Jacob Bertram zu Wiesbaden läßt die nachstehenden, ihm nun zugehörigen aus dem früheren Geschäft von Anton Scholz herrührenden Gegenstände:

- 1) eine vollständige, im besten Stande befindliche Buch- und Steindruckerei dahier, wobei eine große Parthie lithographischer Steine,
- 2) eine Leihbibliothek, von mehr als 7000 Bänden der besten und beliebtesten Werke,
- 3) vielerlei Verlags-Werke von werthvollem Inhalt, unter anderen Martins Naturgeschichte des Menschen, Henningers Nassauer Sagen, Abbildungen von Natur-Erzeugnissen, Franque's Thermal-Quellen zu Ems &c.
- 4) Geräthschaften zu einer Siegellack-Fabrikation.
- 5) Eine vollständige Laden-Einrichtung und eine Parthie Papier.

Donnerstag den 27. Mai ds. Jrs. 9 Uhr Morgens anfangend und an den darauf folgenden Tagen

im neuen, von Anton Scholz erbauten, nun Herrn Jacob Bertram eigenthümlich zustehenden Hause auf dem Friedrichsplatz zu Wiesbaden öffentlich versteigern.

Zugleich wird bemerkt, daß die sämtlichen Geschäfte in den bisherigen Localitäten in feinen beiden Häusern am Friedrichsplatz dahier in der Miete fortbetrieben werden können. Solche eignen sich auch noch besonders gut zur Betreibung eines Schreibmaterialien-Geschäfts.

Wiesbaden, am 28. April 1847.

Herzogl. Nassauische Landoberschultheißerei.
Glenz.

Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

[3564.] **Anzeige.**

Ein Kaufmann, der eine Verlags-Buchhandlung nebst wohl eingerichteter Druckererei in einer Regierungs-Hauptstadt der Provinz Sachsen als Zahlung angenommen hat, sucht für dieselbe einen Käufer oder auch einen Associe, der sich mit einigen Mitteln bei dem Geschäft zu betheiligen hat und Buchhändler sein muß. Darauf Reflectirenden wird Herr C. F. Weithas in Leipzig nähere Auskunft zu geben die Güte haben.

[3565.] **Verlagsänderung.**

Aus dem Verlage von Herrn Louis Quien in Berlin gingen nachstehende Romane in den unsrigen über:

Braß, A., das Gespensterhaus. Roman. 2 Bde. mit Zeichnungen von Hofemann. 8. 1847. 1 fl. 15 Nyl.

Brunold, F., aus Gegenwart u. Vergangenheit. Novellen. 2 Bde. 8. 1847. 2 fl.

— erstes und zweites Leben. Roman aus der Brandenburgischen Geschichte. 8. 1847. 1 fl.

Sandea, J., Katharina. Roman. Deutsch von A. Brusendorf. 2 Bde. 8. 1847. 1 fl. 15 Nyl.

Sternberg, Baron A. v., Susanna. Roman. 2 Bde. 8. 1847. 3 fl.

Ferner ging bereits im Laufe dieses Jahres der Romanverlag von Heinsius in Gera, Duellmalz, (Traßler in B.) und Th. Thomas in Leipzig in unsern Verlag über.

Leipzig, den 4. Mai 1847.

Berger's Buchhandlung.

[3566.] **Außerordentliche Preisermäßigung.**
Bis zum 31. Dec. 1847.

Leçons d'anatomie comparée.

Par

Georges Cuvier.

Seconde édition corrigée et augmentée.

Par M. M. Georges et Frédéric Cuvier, Laurillard et Duvernoy.

8 Tomes en 9 volumes in 8.

Bisheriger Preis 21 fl. 20 Nyl.

Herabgesetzter Preis 9 fl.

Diese außerordentliche Preisermäßigung des wichtigen und berühmten Werkes findet jedoch nur bis zum 31. December 1847 statt, und tritt von da an unwiderruflich der frühere Ladenpreis ein.

Einzelne Bände behalten den früheren Preis:
Vol. I. II. IV. 1. 2. V. VI. VII. à 2 fl. 10 Nyl.
Vol. III. u. VIII. à 2 fl. 20 Nyl.

Paris und Leipzig.

Victor Masson.

Fertige Bücher u. s. w.

[3567.] Bei **Ernst Mohr** in Heidelberg ist erschienen:

Portrait von **Vangerow**, Geh. Hofrath und Prof. in Heidelberg. Gez. von Schertle, lithogr. von Hansstängel. Preis 12 Nyl. — 48 Kr.

[3568.] **Eisenbahn-Panoramen.**

Bei **A. Bielefeld** in Carlsruhe ist erschienen und steht auf Verlangen à Cond. mit 25 % und fest mit 33 1/3 % und 13/12 zu Diensten:

Malerisches Panorama der Badischen und Elbsässischen Eisenbahnen, von Mannheim bis Basel und von Basel bis Strassburg. Länge 40" und Breite 8" bad. Elegant in Leinw. geb. 1 fl. 48 Kr., 1 fl.

Demnächst wird vollendet:

Malerisches Eisenbahn-Panorama von Wiesbaden, Mainz und Frankfurt bis Basel und von Basel bis Strassburg.

Länge 60" und Breite 10" bad.

Elegant in Leinwand geb. 2 fl. 24 Kr., 1 fl. 10 Nyl.

Beide Panoramen sind vom Hofkupferstecher E. Hoffmeister in Stahl ausgeführt und bieten jedem Reisenden die angenehmste Unterhaltung, da sie neben genauer Bezeichnung aller Eisenbahnstationen auch die Abbildung aller Ruinen und Monumente, welche von den Bahnen aus gesehen werden können, sowie die Pläne und Ansichten derjenigen Städte geben, welche in der Nähe der Bahn liegen.

Durch die genaue und ausführliche Angabe des Rhein- und Mainlaufes, sowie aller zwischen diesen Flüssen und den Bahnen gelegenen Städte, und Ortschaften, zeichnen sich diese Eisenbahn-Panoramen vor allen ähnlichen Erscheinungen vortheilhaft aus.

Bei Parthiebestellungen werden besondere Vortheile gewährt.

[3569.] So eben wurde versendet, und ist als höchst beachtenswerth den Herren Kollegen zu empfehlen:

Literarische Plänkler

auf dem Felde

der

Philosophie, Politik, Religion, Kirche und des socialen Lebens.

Von

Aug. von Blumröder.

Leipzig, **Kollmann.** 1 1/2 fl.

Gleich den Tirailleurs bei den Feldtruppen, sagt der Verfasser, sollen diese liter. Plänkler dazu dienen, den lichtscheuen Feind — die politische und kirchliche Obscuranten-Parthie — aus den Verschanzungen hinter ihr historisches Recht, hinter die Mauern verfallener Zwingburgen, hinter heilige Kirchhofsmauern aufzujagen, und so der Wahrheit den Sieg zu erleichtern.